

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 26.

Sonntag, den 26. Januar.

1840.

Vom 18. bis 24. Januar sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 18. Januar.

Eine Frau 73 Jahre, Adam Anton Adlers, Maurergesellen Witwe, Incorporirte im Johannishospital; st. an Altersschwäche.

Sonntags, den 19. Januar.

Ein Mann 66 Jahre, Heinrich Karl Julius Tenzsch, Schriftfeger, in der Grimma'schen Straße; st. an Entkräftung.

Ein Mädchen 2½ Jahre, Fr. Wilh. Langers, Schriftfegers Tochter, in der Schützenstraße; starb an Lungenlähmung.

Ein todtgeb. Mädchen, Joh. Karl Gottl. Fischers, königl. sächs. Oberpostamts-Kofferträgergehilfens L., in der Johannisdg.

Ein unehel. Knabe 4 Wochen, in der Ulrichsgasse; starb an Krämpfen.

Montags, den 20. Januar.

Eine Frau 39 Jahre, Hrn. Gottfried Herls, Bürgers u. Tapezierers Ehefrau, im Jakobshospital; st. an der Schwindsucht.

Ein todtgeb. Mädchen, Hrn. Karl Fr. Conrad Dünkels, Bürgers u. Schneidernstrs. Tochter, in der Frankfurter Straße.

Ein Mädchen 1 Jahr, Hrn. Fr. Reinhardt Ludewigs, Handlungs-Commis Tochter, in der Petersstraße; st. an Krämpfen.

Ein Knabe 3 Wochen, Hrn. Gustav Alex. Schulze's, chemischen Feuerzeug-Fabrikantens S., in der Gerberg.; st. am Wasserschlage.

Eine Jungfer 27 Jahre, Johanne Dorothee Anders, Einwohnerin, im Jakobshospital; starb an der Schwindsucht.

Eine Frau 69 Jahre, Maximilian Friedrich Schulz's, Gartenarbeiters Witwe, an der Pleiße; starb an Entkräftung.

Ein Knabe 10 Wochen, Gottlob Tauberts, Handarbeiters Sohn, in der Dresdner Straße; starb an Krämpfen.

Ein unehel. Mädchen 15 Tage, in der Entbindungsschule; starb an einem Lungenfehler.

Dienstags, den 21. Januar.

Eine Jungfer 37½ Jahre, Hrn. Adam Andreas Heinrichs, vormaligen Bürgers und Kramers hinterlassene Tochter, in der Johannisdgasse; starb an der Selbstucht.

Eine Frau 72½ Jahre, Hrn. Karl Salomon Löwe's, vormaligen Bürgers und Perrückenmachers Witwe, in der Burgstraße; starb an der Wassersucht.

Eine Frau 60 Jahre, Hrn. Johann Gottlob Richters, ehemaligen Bürgers und Wattenfabrikantens Ehefrau, Incorporirte im Johannishospital; starb an einer Unterleibskrankheit.

Mittwochs, den 22. Januar.

Ein Mädchen 1½ Jahr, Hrn. August Schulz's, Graveurs Tochter, in der Gerbergasse; starb an einer Zahnkrankheit.

Eine Frau 23½ Jahre, Robert Alex. Hirschs, der Chirurgie Beflissenen Ehefrau, in der Gerberg.; st. an der Abzehrung.

Ein zu frühzeitig geborner Knabe 3 Tage, Ehr. Fr. Ziepfels, Kammgarnspinners Sohn, in der Gerberg.; st. an Schwäche.

Donnerstags, den 23. Januar.

Ein Mann 70 Jahre, Hr. Tobias Sperling, Erb-, Lehn- u. Gerichtsherr auf Staarsiedel, am neuen Kirchhofe; st. an Entkräftung.

Eine Frau 39½ Jahre, Hrn. Johann Friedrich Ludwig Ernsts, Stadtverordneten und Uhrmachers Ehefrau, im Thomastgäßchen; starb am Lungenschlage.

Eine unverh. Mannspers. 53 J., Hr. Demeter Manu Radon, Kaufmann aus Umbelachia, im Thomastg.; st. an einer Brustkrankh.

Ein Mädchen 3½ Jahre, Hrn. Aloys Meisingers, Bürgers und Kramers Tochter, in der Zeitzer Straße; st. an Gehirnleiden.

Eine Jungfer 17½ Jahre, Hrn. Balthasar Bechtolds, Bürgers u. Schneidernstrs. L., am Neumarkte; st. an einer Brustkrankh.

Ein Knabe 14 Tage, Hrn. Heinr. Gustav Kunze's, Mitglieds des vereinigten Stadtmusikchors S., an der Pleiße; st. an Schwäche.

Ein Mann 47½ Jahre, Johann Michael Behringer, Mützenmacher, in der Ulrichsgasse; starb an einer Brustkrankheit.

Eine unverh. Mannsperson 25 Jahre, Karl Heinrich Heze, der Buchdruckerkunst Beflissener, in der homöopathischen Heilanstalt; starb an einer Drüsenkrankheit.

Freitags, den 24. Januar.

Eine Frau 67½ Jahre, Hrn. Karl Christ. Golz's, vorm. Privatgelehrten Witwe, in der Pachtossgasse; st. an Lungenlähmung.

Eine Frau 74 Jahre, Hrn. Sebastian Rothe's, Seidenstrumpfwürckers Witwe, in der Katharinenstr.; st. an Altersschwäche.

Ein unehel. Knabe 16 Tage, in der kleinen Windmühlengasse; starb an Krämpfen.

8 aus der Stadt, 16 aus der Vorstadt, 2 aus dem Johannishospital, 2 aus dem Jakobshospital, 1 aus der Entbindungsschule, 1 aus der homöopathischen Heilanstalt, zusammen 30.

Vom 18. bis 24. Januar sind geboren:

15 Knaben, 9 Mädchen, zusammen 24 Kinder, worunter zwei todtgeborne Mädchen.

### Bekanntmachung.

Es befindet sich der nachstehend sub ○. beschriebene Regenschirm in unserer Verwahrung, welchen ein bei uns in Untersuchung gekommenes Individuum in der Nacht vom 4. zum 5. August 1837 bei Gelegenheit des Brandes in der Tuchhalle auf der Hainstraße, in der Nähe des Joachimsthal's, gefunden haben will. Wir fordern den Eigenthümer dieses

Regenschirms und sonst Jedermann, der über denselben und über die Art seines Abhandenkommens einige Nachweisung zu geben im Stande sein sollte, hierdurch auf, sich dieserhalb ungesäumt bei uns zu melden.

Leipzig, den 22. Januar 1840.

Vereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.  
Rothe. Herrmann.



### Beschreibung des Regenschirms.

Derselbe ist achtsüßig, mit dunkeln seidnen Ueberzuge und soll zur Zeit des angeblichen Fundes mit einem eisernen Griffen, in Form einer geschlossenen Hand mit einem horizontal durchgehenden Stäbchen, versehen gewesen sein; der jetzt daran befindliche Griff ist von schwarzem gepreßten Holze. Der Stock ist mit Messing überlegt.

### Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind am 4. d. M. aus dem Stalle eines hiesigen Gasthauses

zwei Pferdebeden

entwendet worden. Die eine dieser Decken war von gelblichem Fries und mit grauer Leinwand gefüttert, die andere dagegen von doppelter grauer Leinwand; auf jeder derselben befand sich in der Mitte ein rother Tuchstreifen aufgenäht.

Wir warnen vor dem Erwerbe oder der Verheimlichung der erwähnten Decken und fordern Jeden, der über diese Entwendung oder den Dieb etwas Näheres mitzutheilen im Stande ist, zu schleuniger Anzeige auf.

Leipzig, den 24. Januar 1840.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.  
Stengel. Heinze.

### Subhastation.

Ausgeklagter Schuld halber soll

am 30. Januar 1840

die Herrn Carl Gottfried Schneidern zugehörige, zu Stahmeln bei Leipzig an der Elster gelegene Papiermühle nebst Zubehör, welche mit Inbegriff der pertinentialiter dazu gehörenden Gärten, auch Feld- und Wiesengrundstücke auf 9719 Thlr. 16 Gr., jedoch ohne Berücksichtigung der Oblasten, ungefähr gewürdet worden ist, öffentlich an den Meistbietenden nothwendig subhastirt werden.

Die nähere Beschreibung dieses Grundstücks, so wie das ungefähre Verzeichniß der darauf lastenden Oblasten ist aus der in der Schenke zu Stahmeln aushängenden Taxe und Consignation zu ersehen.

Wahren, am 14. October 1839.

Die Gerichte daselbst.

D. Mothes, G. B.

v. Logau.

### Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag, den 26. Jan.: Die Räuber, Trauerspiel in 5 Acten von Schiller.

### Leipzig, Dresdner Eisenbahn.

### Extrafahrt



nach Borsdorf, Posthausen, Nachern und Wurzen.

Sonntag, den 26. Jan., Nachmittag 2 Uhr, zurück Nachmittag 4½ Uhr.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.

### Zweites Concert von H. W. Ernst.

Da sich der Gesundheitszustand des Concertgebers gebessert hat, so wird dieses, am 21. d. M. bestimmt gewesene Concert, ganz unfehlbar nächsten Montag, den 27. Januar, im Saale des Gewandhauses Abends 7 Uhr gegeben werden.

Herr Ernst spielt vier Mal, nämlich: Fantasie aus Dikello, Elegie, Caprice über Pirat und Carneval von Venedig (eine Burleske von ganz unbeschreiblicher Wirkung). Subscriptionsbillets à 16 Gr. sind in den Musikalienhandlungen von Herrn Hofmeister und Herrn Kistner bis den 27. Januar Mittags zu erhalten. Später und an der Casse kostet das Billet einen Thaler.

Auction. Nächsten Dienstag, den 28. Januar 1840, Vormittags um 9 Uhr, sollen verschiedene Sorten Schreib- und Packpapiere in dem auf der Nicolaisstraße gelegenen Gasthofe zum Rosenkranze gegen sofortige baare Zahlung an den Meistbietenden verkauft werden.

Leipzig, im Januar 1840.

Theodor Winkler, Notar.

### Neue Ballmusik.

Bei C. A. Klemm (Neumarkt, hohe Lillie) erschien und ist in allen Musikalienhandlungen zu haben:

Abt, Franz. Die Bonvivants. Schottischer Walzer für Pianoforte 6 Gr.

Felix, C. Winterblüthen. Modetänze für Pianoforte Liv. 1. 8 Gr.

Mokelott, A. Victoria! Schottischer Walzer für Pianoforte, 6 Gr.

Reissiger, F. A. Ernst und heiter. Zwei Walzer für Pianoforte. No. 1. Valse sentimentale. No. 2 schottischer Walzer, 4 Gr.



### Gelegenheitsgedichte, ernst und launig,

Briefe und Bittschreiben fertigt D. J. Lindner, Privatgelehrter, Johannisgasse Nr. 1305, im Hofe, links beim Brunnen, 3 Tr.

### Empfehlung.

Es ist mir die Erlaubniß ertheilt worden, eine Leihbibliothek halten zu dürfen, welche ich hierdurch zur gütigen Beachtung empfehle.

J. G. Böllner, Waldhornist im 2. Schützenbat., wohnhaft am Rosßplaz in Herrn Donners Hause Nr. 904, im Vordergebäude 3 Treppen.

Empfehlung. Schön blühende Camilien, Hyacinthen etc. sind in dem Garten des Herrn Stadthauptmann Schwägrichen, am Frankfurter Thore, zu haben. Auch werden daselbst zu jeder Zeit von guten Blumen Gevatterkörbchen und Kränze arrangirt.

Bekanntmachung. Es sind von den Jahren 1837 bis 1838 verschiedene von den mir zum Färden gegebenen Gegenstände noch nicht abgeholt worden und ersuche ich daher die resp. Eigenthümer derselben, solche bis den 1. April d. J. gefälligst in Empfang nehmen zu lassen, da ich späterhin für die Aufbewahrung der Sachen nicht einstehen kann.

Leipzig, im Januar 1840.

J. E. A. Schedrowitz, Seidenfärber.

Anzeige. Daß der Umgebierter des löblichen Zimmerhandwerks, J. August Kind, nicht mehr auf dem neuen Kirchhofe Nr. 270, sondern auf der großen Windmühlengasse Nr. 858, in Herrn D. Sachsens Häusern, wohnt, mache ich den ehrbaren Meistern und Gesellen bekannt.

Joh. Aug. Kind.

Zimmergeselle und Bearbeiter der Regalbahn.

J. G. Quasdorf, Petersstraße Nr. 17/115, empfiehlt frische Knackwürsteln à 15 Pf. pr. Paar, ff. mar. Häringe à 18 Pf. pr. Stück, Brathäringe, Gorhaer Schinken, Speck, Cervelat, Zungen, Roth, Sülz und Leberwurst.



### Champagnerflaschen - Oeffner

sind wieder in bester und stärkster Qualität angekommen und das Stück für 12 zu haben bei

Gebrüder Tecklenburg.

### Echte Havanna-, Hamburger und Bremer Cigarren,

in ganz alter abgelagerter Waare, verkauft

Moriz Richter im Basissgäßchen.



Unser gut assortirtes Lager  
**echter Havanna- und Bremer Cigarren,**  
 von 120 Thlr. bis 12 Thlr. pr. Mille,  
 in alter abgelagerter Waare, erlauben uns hierdurch  
 en gros und en detail zu empfehlen und machen vornehmlich  
 auf die beliebten Sorten

**Silva brown 14 Thlr.,**  
**la Christina fine light brown, superfl.**  
**light brown yellow 15, 16, 18 Thlr.,**  
**Havanna 3B. brown light brown 18 Thlr.,**  
**22 Thlr.**

aufmerksam

Sellier &amp; Comp.

Zu kaufen gesucht wird ein alter, doch noch in gutem  
 Zustande seiender starker einspänniger oder leichter zweispänniger  
 Rüstwagen mit oder ohne Leitern oder Brettkasten um ange-  
 messenen Preis von  
 H. Böhme, in Gosbergs Hause, Quergasse Nr. 1252.

Gesucht wird zum 1. Februar ein reinliches ordentliches  
 Dienstmädchen, welches kochen kann und dabei die häus-  
 lichen Arbeiten mitverrichtet. Nur solche, welche glaubhafte  
 Zeugnisse ihres sittlichen Betragens aufweisen können, haben  
 sich zu melden Neumarkt Nr. 48/14, 3 Treppen hoch.

Gesuch. Ein reinliches, ordentliches Dienstmädchen wird  
 zum 1. Februar d. J. Windmühlengasse Nr. 862, 2 Trepp-  
 en hoch, zu miethen gesucht.

Gesucht wird zum 1. Februar ein Dienstmädchen, welches  
 in der Küche nicht unerfahren ist und gute Zeugnisse auf-  
 zuweisen hat. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 1316, im  
 Gartengebäude parterre.

Gesuch Ein solventer, pünctlich zahlender Mann (ge-  
 wesener Kellner) wünscht sein jetziges Etablissement zu ver-  
 ändern und ein Gasthaus mittlern Ranges oder sonstige  
 Tabagie von gutem Rufe gegen ein mäßiges Pachtquantum  
 zu Michaeli d. J. zu übernehmen. Auf geneigte Offerten  
 wird Herr Brauereibesitzer Wöbbling, am Neumarkte all-  
 hier, die Güte haben, Auskunft über den Suchenden zu ertheilen.

Vermiethung. Im großen Reiter in der Petersstraße  
 sind in der 3. Etage 2 Stuben vorn heraus von jetzt an  
 oder auch zu Ostern zu vermieten. Näheres hierüber beim  
 Bahnarzt Köschke daselbst zu erfragen.

Vermiethung. Eine 2. Etage von 3 Stuben und 2 kleine  
 mit 2 Stuben nebst Zubehör sind von jetzt an zu vermieten.  
 Zu erfragen vor dem Schützenthore, Tauscher Straße, bei  
 L. Schneider.

Zu vermieten ist von Ostern an in der Petersvor-  
 stadt eine kleine Feuerwerkstatt nebst Logis durch  
 Adv. Nisky, Neumarkt Nr. 17/51.

Zu vermieten sind sogleich oder zu Ostern noch einige  
 gut eingerichtete Familienlogis: Lange Straße vor dem  
 Schützenthore bei Ludwig Ferdinand Bauer.

Zu vermieten sind 2 schöne, freundliche Schlafstellen:  
 Gerbergasse Nr. 1119, 3 Treppen.

Zu vermieten ist von Ostern d. J. ein Familienlogis,  
 bestehend aus 2 Stuben nebst Zubehör. Das Nähere  
 Nr. 1445, Friedrichstraße.

### Die 16. Compagnie

hält ihr 5. Abendvergnügen Dienstag, den 28. d. M., im  
 Petersschießgraben, und sind Gastbillets dazu beim Kauf-  
 mann Wunderlich in der Zeiger Straße und Kaufmann  
 Barth in der Friedrichstraße zu haben.

Heute, den 26. Januar,  
**Concert im Saale des Schützenhauses.**  
 Das Nähere besagen die gedruckten Programms.  
 Anfang 3 Uhr. Das vereinigte Stadtmusikchor.

Heute Concert in der Oberschenke zu Gohlis.

Heute Concert auf dem Thonberge.

\* Heute Concert im großen Kuchengarten;  
 auch sind frischer Pflaumen-, Johannisbeer-  
 und Kirschkuchen zu haben und alle Tage frische  
 Pfannkuchen.

\* \* Heute Tanzmusik im alten Saale  
 des Leipziger Waldschlößchen. Popisch.

Heute Concert im Leipziger Waldschlößchen,  
 zu dessen Besuch ein hochzuverehrendes musikliebendes Publi-  
 cum ganz ergebenst einladet Popisch.

Einladung. Zu einer launigen Abendunterhaltung lade  
 ich meine Gönner und Freunde heute und morgen ein, wobei  
 ich nicht ermangeln werde, mit Musik, guten Wachauer  
 Lagerbiere und frischen Plinsen aufzuwarten.

J. F. Kunath vor dem Grimm. Thore, lange Straße.

Einladung. Morgen, den 27. Januar, ladet zu  
 Schweinsknochen ergebenst ein Gräfe in Eutritsch.

Einladung. Montag, den 27. Januar, ladet zu  
 Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut  
 ergebenst ein J. E. Heinze vor dem Schützenthore.

Einladung. Heute, den 26. Januar, ladet zu Pfann-  
 kuchen höflichst ein Kühn in Volkmarisdorf.

Heute, Sonntag, Concert in Stötteritz,  
 wobei außer Pfannkuchen, Kartoffel- und mehre Kaffeekuchen.  
 Schulze in Stötteritz.

Schweinsknochen mit Klößen oder Sauerkraut  
 giebt es morgen Abend bei G. A. Kadelli, Neumarkt.

\* Heute, den 26. d. M., ladet zu frischen Pfannkuchen  
 ergebenst ein G. Heinze in Möckern.

Morgen, Montag, findet Tanzmusik in der  
 grünen Schenke statt. Herrmann Friedel.

Mein Thé dansant halte ich Donnerstag, den  
 30. Januar im Saale des Hotel de Prusse, wozu ich  
 auch meine frühern Schüler und Schülerinnen ergebenst ein-  
 lade. Anmeldungen erbitte ich mir in meiner Wohnung:  
 neuer Kirchhof Nr. 31, 3. Etage.

Karl Terwig, Balletmeister.

Einladung. Mittags wird warm gespeist und stets  
 Mokkaffee, à Portion 2 Gr. und die halbe 1 Gr. bei  
 Wilhelm Münch, Preußergäßchen Nr. 8.

Montag, den 27. d. M. Schweinsknochen mit Sauerk-  
 raut und Meerrettig bei  
 J. A. Lindner, in der Gosenschenke zu Eutritsch.

\* Heute, Sonntag, so wie alle Sonntage ladet zu frischen  
 Pfannkuchen ergebenst ein  
 Staub, zu den 3 Lilien, in Neuditz.

Beefsteaks mit geschmorten Kartoffeln giebt es jeden  
 Abend bei G. A. Kadelli, Neumarkt.

Verloren wurde am 22. Januar auf dem Wege von  
 der Katharinenstraße nach der Windmühlengasse eine Kinder-  
 Boa. Der Finder wird gebeten, dieselbe Windmühlengasse  
 Nr. 898, im Gartengebäude 1 Treppe hoch, abzugeben.



Mittwoch, den 29. Januar a. c.,

## Maskenball der Gesellschaft „Verein“ in den Sälen des Hotel de Pologne.

Sämmtliche Mitglieder empfangen ihre Gastbillets in der Weinhandlung von Herrn Moritz Siegel, Grimma'sche Gasse No. 26/756, dem Fürstenhause gegenüber, und in der Kurzwaarenhandlung von Moritz Richter, Barfussgässchen No. 10/178.

Verloren wurde den 24. Januar Abends zwischen 7 und 8 Uhr von der Ritterstraße bis an die Reichsstraßenecke des Brühl's ein schwarzseidenes Tuch mit Spitzen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung in der Ausschneidhandlung der Grimma'schen Straße Nr. 37/578 abzugeben.

Verloren wurden gestern von der Burgstraße aus bis zum neuen Neumarkte zwei Thaler in Eisenbahnbillets von einer sehr armen Frau. Der ehrliche Finder erhält bei Abgabe derselben 8 Gr. Belohnung: Tuchhalle, Treppe C., 2. Etage.

Antwort. In Bezug auf die meistens aus Urkunden entlehnten Biographien der Leipz. Superintendenten sagt mehr das Kreisblatt von 1839 an. M. Bergmann.

Das Gerücht: Als ob ich an Tag gelegte edle und großherzige Gesinnungen nicht erkannt und zurückgewiesen, muß ich als unwahr bezeichnen, da dergleichen Gesinnungen niemals vorhanden waren. — Seltmann.

Warnung. Ich warne hiermit Jedermann, Niemandem auf meinen Namen etwas zu borgen, indem ich durchaus nichts wieder bezahle.

Joh. Gottfr. Müller in Sellahausen bei Leipzig.

„Benig mit Liebe.“ Herzlichen Dank! M.

Als Verlobte empfehlen sich

Maria Bühner,  
Karl Beasly.

Burzen und Leipzig.

Entbindungsanzeige. Die heute früh um 9 Uhr erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau von einem muntern Mädchen zeigt seinen Verwandten und Freunden bloss auf diesem Wege freundlichst an  
Leipzig, den 25. Januar 1840. C. H. Hennicke.

Heute früh 16 Uhr wurde meine liebe Frau, Therese geb. Kluge, von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden. Dieß zeigt Verwandten und Bekannten ergebenst an

Leipzig, den 25. Januar.

F. A. May.

Die glückliche Entbindung meiner lieben Frau, geborne Thiermann, von einem muntern Knaben zeigt Verwandten und Freunden hierdurch ergebenst an  
Den 25. Januar 1840. Carl Grohmann.

Die so schnell und glücklich erfolgte Entbindung meiner guten Frau Julie, geb. Kröhne, von einem gesunden Knaben zeigt hiermit allen hiesigen und auswärtigen Verwandten und Freunden ergebenst an  
Leipzig, den 25. Januar 1840. Ferd. Buchheim.

### Thorzettel vom 25. Januar.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

**Bahnthor.** (24. Abends 16 Uhr.) Hr. Gerber Jung, v. Dschag, im g. Ringe. Hr. Rittergutspächter Löser, v. Stauchig, Hr. Kaufm. Gerlach, v. Naumburg, Hr. Berw. Schner, v. Bernitz, und Herren Kst. Daniel u. Biebler, v. Dessau u. Meissen, unbest. Mad. Kunde von hier, v. Dschag zurück. Hr. Privat-Secret. Brun, v. Dresden, und Hr. Colleg.-Assessor v. Dobrowolsky, v. Petersburg, im Hotel de Pol. Hr. v. Carlowitz, v. Dresden, u. Hr. Cabin.-Secret. Kreuz, v. Köthen, unbest. Fr. Präsid. Sidel u. Hr. Stud. Nicolai, von hier, von Dresden zurück. Hr. Kfm. Rüffer, v. Pirschberg, im dt. Rosse-Mad. Helfer u. Heimann, Hr. Destill. Schmidt u. Hr. Bank-Director Masius, v. hier, v. Dresden zurück.

**Halle'sches Thor.** Auf der Berliner ord. Post 17 Uhr: Dem. Ritter, v. hier, v. Wittenberg zurück, u. Hr. Hdlgr. Samelson, von Frankfurt a. M., im Hotel de Bav. Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Hr. D. Geißler, v. Dresden, bei Lehmann, u. Hr. Kaufm. Fränkel, v. Halle, im Hotel de Bav. Hr. Kfm. Ernst, v. hier, von Hamburg zurück. Hr. Kst. Grimmer u. Koch, v. Magdeburg u. Halle, pass. durch. Auf der Magdeburger Eilpost um 6 Uhr: Hr. Professor Dähne, v. Halle, unbest., Hr. Oberleut. de Rochemont, v. Wien, pass. durch, Hr. Kfm. v. Berg, v. Schweinfurt, im H. de Russie, u. Herr Fabrikbes. Fues, v. Gladbach, in Stadt Hamburg.

**Frankfurter Thor.** Hr. Hdlgr. Esenbeck, von Rüdtenhausen, in St. Wien. Hr. Adv. Haberkorn, v. Camenz, passirt durch.

**Zeiger Thor.** Hr. Handlungsreisender Hartbrecht, v. Rixingen, in Stadt Hamburg.

**Hospitalthor.** Auf der Chemnitz Journaliere 16 Uhr: Dem. Kühnd, v. hier, v. Rochsburg zurück, Hr. Rittergutbes. Wadelung, von Kaufungen, pass. durch, Hr. Kfm. Schubert u. Dem. Schlegel, von hier, v. Chemnitz zurück, Hr. Ingen. Rabenstein, v. Chemnitz, im Hotel de Russie, u. Hr. Insp. Paade, v. Sals, unbestimmt.

**Dresdner Thor.** Die Dresdner Nacht-Eilpost.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

**Halle'sches Thor.** Die Magdeburger Post 10 Uhr.

**Frankfurter Thor.** Auf der Merseburger Post um 9 Uhr: Dem. Gerhard, v. Brüdern, unbestimmt.

**Hospitalthor.** Auf der Nürnberger Eilpost 18 Uhr: Hr. Lieut. von Martius, v. Borna, bei Stöbe, Hr. Kfm. Cubasch, v. Glauchau,

pass. durch, Hr. Tuchm. Ruppert, v. Kengefeld, unbest., u. Hr. Kfm. Fohr, v. Mannheim, im Hotel de Bav. Auf der Annaberger Post 18 Uhr: Hr. Kfm. Uhlemann, v. Elsterlein, pass. durch, Hr. Kaufm. Franke u. Hr. Fabr. Zeichmann u. Freund, von Buchholz, unbest. Hr. Kst. Dörfel u. Oppe, v. Schneeberg, unbest. Die Grimma'sche Journaliere 10 Uhr.

**Dresdner Thor.** Die Eilenburger Diligence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

**Bahnthor.** (25. Vorm. 11 Uhr.) Hr. Kfm. Krause, v. Dresden, in St. Rom. Hr. Geschäftsr. Böhme, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Tuchfabr. Werbig, von Camenz, bei Insp. Seidendorfer. Herr Mehan, Reichel, Hr. Hof-Ser.-Rath v. d. Planitz u. Herr Sander, von hier, v. Dresden zurück. Hr. Kaufm. Stavenhagen, v. Dresden, und Hr. Banq. Landsmann, v. Teplitz, unbest. Hr. Commis Meyer und Kramer, v. Eisleben u. Berlin, pass. durch. Hr. Sattlermeister Westfinger, v. Drantendamm, Hr. Tuchm. Ischille und Wittschel, von Pain u. Dschag, Hr. Act. Wächter, v. Mägeln, Mad. Steiger, von Leutewitz, Hr. Gastw. Reiche, v. Sigterode, u. Hr. Ser.-Dir. Schmidt, von Burzen, unbest. Hr. Rittergutsp. Müller, v. Groß-Böbla, bei Adv. Müller. Hr. Graf v. Bünau, v. Neusorge, im H. de Baviere.

**Halle'sches Thor.** Hr. Kst. Häbner u. Wiese, v. Eisleben, im gr. Baum. Die Braunschweiger Eilpost 12 Uhr. Auf der Berliner Eilpost 12 Uhr: Hr. Kfm. Kraft u. Hr. D. Franke, von hier, von Berlin zurück, Hr. Meyer, Arzt v. Dresden, u. Hr. Dekon.-Inspector Seiffert, v. Cammin, passiren durch.

**Frankfurter Thor.** Hr. Hdlsm. Bretschneider, v. Hundshübel, und Hr. Webermstr. Huf, v. Würzburg, passiren durch.

**Zeiger Thor.** Herr Handelsmann Meyer, v. Bernsbach, v. d. Hospitalthor. Alles Lindner u. Preßler, v. Lausitz, bei Optm. von Jeshau. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Herr Fabr. Kühn, v. Erimmischau, u. Mad. Stöcker, v. Borna, passiren durch, Hr. Schneidermstr. Pohl, v. Altenburg, unbest. Hr. Appell.-Rath v. Wapdorf, v. Zwickau, im Hotel de Baviere.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

**Frankfurter Thor.** Auf der Frankfurter Eilpost 13 Uhr: Hr. Morgot, v. St. Croix, unbest. Die Hamburger reit. Post um 3 Uhr.

Druck und Verlag von C. Volz.